

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 08975497  
**Kreis** Bautzen  
**Gemeinde** Hoyerswerda, Stadt  
**Anschrift** Bahnhofsallee 3  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Hoyerswerda \* 3/7 \* 13  
**Bauwerksname** Reichsbahn-Ambulatorium

### Kurzcharakteristik

Gebäude des Reichsbahnambulatoriums; stilistisch typisches Bahngelände in Klinkerbauweise, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Die Bahnhofsallee entstand 1874 mit der Einweihung der Bahnstrecke Falkenberg – Hoyerswerda – Kohlfurt (heute Wegliniec/Polen). Sie stellte als Verbindung zwischen Bahnhof und Friedrichstraße den Hauptzugang zum Bahnhof dar. Das zweigeschossige Gebäude des Reichsbahnambulatoriums bietet sich in H-Form dar, wonach die Flügelbauten vorn und hinten über den Hauptbau hinausragen. Baumaterial ist Klinker. Stilistisch bietet sich der Bau historisierend mit Segmentbögen und Krüppelwalmen dar, so daß es als stilistisch typisches Bahngelände angesehen werden kann. Baugeschichtlich und sozialgeschichtlich von Bedeutung  
 LfD/2012

**Datierung** um 1890 (Poliklinik)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>CXXVII/49/6</b>
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Kube, Ricarda
Beschreibung	Ambulatorium

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

